

**universität  
wien****Büro Rektorat**

An das  
Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und  
Wirtschaft  
Minoritenplatz 5  
1014 Wien

Universitätsring 1  
A-1010 Wien

T+43-1-4277-100 01  
F+43-1-4277-91 00

Wien, am 21. Januar 2022

**Parlamentarische Anfrage 9085/J vom 16.12. 2021  
betreffend Biontech Sponsoring an den österreichischen Universitäten**

Die Universität Wien nimmt zur schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 9085/J vom 16.12.2021 betreffend „Biontech Sponsoring an den österreichischen Universitäten“ wie folgt Stellung:

Die Universität Wien hat im Jahr 2020 ein Volumen von 80,6 Mio. an Drittmitteln lukriert (vgl. Wissensbilanz Kennzahl 1.C.1).

Um die Relation mit dem Budget herzustellen, erfolgt dies am besten über die Darstellung der Umsatzerlöse. Die Universität verzeichnete im Jahr 2020 Umsatzerlöse im Ausmaß von 633,6 Mio. (vgl. Rechnungsabschluss 2020). Die Drittmittel machen somit etwa 13% der Umsatzerlöse aus.

Insgesamt werden mehr als zwei Drittel der Drittmittelerlöse der Universität Wien über Fördermittel im Rahmen von FWF- und EU-Förderprogrammen eingeworben. Im Detail ist die Aufschlüsselung wie im Leistungsbericht veröffentlicht wie folgt (vgl. Wissensbilanz Kennzahl 1.C.1):

- EU: 16,5 Mio.
- Andere internationale Organisationen: 0,4 Mio.
- Bund (Ministerien): 1,9 Mio.
- Länder (inkl. deren Stiftungen und Einrichtungen): 3,8 Mio.
- Gemeinden und Gemeindeverbände (ohne Wien): 0,1 Mio.
- FWF: 40,3 Mio.
- FFG: 2,7 Mio.
- ÖAW: 2,8 Mio.
- Jubiläumsfonds der OeNB: 1,3 Mio.
- Sonstige öffentlich-rechtliche Einrichtungen (Körperschaften, Stiftungen, Fonds etc.): 1,4 Mio.
- Unternehmen: 3,7 Mio.
- Private (Stiftungen, Vereine etc.): 3,5 Mio.
- Sonstige: 2,2 Mio.

Die Universität Wien ist im Rahmen der kooperativen Forschungsförderung an EU-Projekten mit vielen Universitäten, wie etwa University College London, University of Oxford, Leiden University, LMU München, Helmholtz-Zentren, bei denen auch mit Pharma-Firmen kooperiert wird, beteiligt. Soweit dies nun feststellbar war, scheint dabei Biontech als Kooperationspartner nicht auf.

Das Rektorat der Universität Wien kann gemäß Organisationsplan einen wissenschaftlichen Beirat (Scientific Advisory Board) zu seiner Beratung in Fragen der Entwicklung der Universität Wien einrichten. Das SAB analysiert und beobachtet die Universität Wien im Kontext der internationalen Wissenschaftslandschaft. Es besteht aus neun unabhängigen und international ausgewiesenen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftern, die sich insbesondere durch ihre Kenntnis über die an der Universität Wien vertretenen Fächer auszeichnen.



Mag. Claudia Kögler  
Leiterin des Büros des Rektorats

